

Falls unzustellbar,  
zurück an Absender

## Anschriften

[www.reformiert-hannover.de](http://www.reformiert-hannover.de)

### Presbyterium der Ev.-ref. Kirchengemeinde

Vorsitz: Elisabeth Griemsmann  
Stellvertreter: Martin Goebel  
Nicole Windemuth, Tel. 350 59 90

**Büro:** Lavesallee 4, 30169 Hannover  
Hannelore Wewetzer, Karin Ulrich  
Di und Fr 9 - 12 Uhr  
Do 14 - 17 Uhr  
Tel. 21 555 88-0, Fax 21 555 88-19  
E-Mail: [hannover@reformiert.de](mailto:hannover@reformiert.de)

### Diakonische Mitarbeiterin:

Monika Perrey-Paul, Tel. 21 555 88-15  
Lavesallee 4, 30169 Hannover  
Mi 12 - 14 Uhr

### Ungarischsprachige Reformierte:

Pastor Daniel Csákvári, Tel. 47 47 949  
Sonderburger Str. 13, 30165 Hannover,  
E-Mail: [dakvary@hotmail.com](mailto:dakvary@hotmail.com)

**Konto der Gemeinde:** 325 759, Sparkasse Hannover, BLZ: 250 501 80

**Konto für das freiwillige Kirchgeld:** 100 60 80 84, EKK Hannover, BLZ: 520 604 00

**Konto der Stiftung der Kirchengemeinde Hannover:** 150 769 289, NORD/LB, BLZ: 250 500 00

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Eine Spendenquittung wird gern ausgestellt.

### Pastorin und Pastoren:

Martin Goebel, Tel. 21 555 88-14  
Lavesallee 4, 30169 Hannover  
E-Mail: [martin.goebel@reformiert.de](mailto:martin.goebel@reformiert.de)

Elisabeth Griemsmann, Tel. 21 555 88-13  
Aufhäuserstr. 19, 30457 Hannover  
E-Mail: [elisabeth.griemsmann@reformiert.de](mailto:elisabeth.griemsmann@reformiert.de)

Sven Kramer, Tel. 21 555 88-16, Fax 21 555 88-17  
Lavesallee 4, 30169 Hannover  
E-Mail: [sven.kramer@reformiert.de](mailto:sven.kramer@reformiert.de)

### Verstreute Reformierte:

Antje Donker (Lk Nienburg), Tel. 0511 / 27 906 58  
Zietenstraße 6, 30163 Hannover, Fax 27 909 02  
E-Mail: [antje.donker@reformiert.de](mailto:antje.donker@reformiert.de)  
Martin Goebel (Lk Diepholz), siehe oben

# Unsere Gemeinde

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Hannover



Aug. / Sept. 10



## Aus dem Presbyterium

Die Neuordnung der Gemeindegliederarbeit konnte in den vergangenen Wochen in die Gemeindegliederdatei eingearbeitet werden. Mitte Juni wurden diejenigen Gemeindeglieder angeschrieben, die einem anderen Pastor oder einer anderen Pastorin zugeordnet wurden.

Der Gemeindebezirk Nordwest wird von Pastor Goebel versorgt, der Gemeindebezirk Süd von Pastorin Griemsmann und der Gemeindebezirk Ost von Pastor Kramer. In der Region wurden die Bezirksgrenzen weiter gezogen. Die Städte Lehrte, Sehnde, Uetze, Burgwedel, Burgdorf, Isernhagen gehören zum Gemeindebezirk Ost, Pattensen und Laatzen werden zum Gemeindebezirk Süd gezählt. Im Gemeindebezirk Nordwest hat sich nichts verändert.

Unsere Organistin Maike Ostermann ist mit Ablauf des 30. Juni ausgeschieden. Seit November 2006 hat sie in unserer Gemeinde den Organistendienst mit Moritz Backhaus zusammen wahrgenommen. Sie verlässt Hannover und wird ein Aufbaustudium beginnen. Das Presbyterium dankt ihr herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihr für die Zukunft Gottes Segen. Über die Neubesetzung der Stelle wird in nächster Zeit entschieden.

Besonders hinweisen möchten wir auf die Gemeindeversammlung am Sonntag, den 3. Oktober. Näheres dazu in dieser Ausgabe.

*Elisabeth Griemsmann*

*Titelfoto: Andreas Wundram*

## Inhalt

	Seite
Aus dem Presbyterium	2
Auf ein Wort	3
Gemeindeversammlung	4
Ökumenisches Gemeindefest	5
Lesung Ulrike Kolb	5
Gemeindefreizeit Grömitz	5
Unsere Gottesdienste und Andachten	6
Treffpunkt Gemeinde	7
Konzert Ellern-Quartett	8
Lange Nacht der Kirchen	8
Ausflug Frauen:Begegnungen	9
Familienfreizeit Ratzeburg	9
Kurz notiert	10
Kasualien	11
Kinderfest 19. September	12

### Impressum

*Herausgeber:* Ev.-ref. Kirchengemeinde, Lavesallee 4, 30169 Hannover

*Redaktion:* Susanne Brand, Sven Kramer, Dr. Jürgen Marquardt, Burkhard Vietzke, Christian Wente, Andreas Wundram

*Schriftleitung:* Andreas Wundram (wundram-hannover@t-online.de)

*Druck:* Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

*Auflage:* 4200

*Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:* Donnerstag, der 2. September 2010

*Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier*

### Presbyterinnen und Presbyter

Eberhard Achenbach	Antonia Pott
Moritz Beier	Ute Trusheim
Wolfgang Biere	Hans-Georg Vorholt
Cornelia Jordan	Christian Wente
Karin Kürten	Nicole Windemuth
Paul Oppenheim	Andreas Wundram

## Kurz notiert

- ◆ Bei den Generalversammlungen von Reformiertem Weltbund und Reformiertem Ökumenischen Rat Ende Juni im US-amerikanischen Grand Rapids wurde einstimmig die Vereinigung der beiden Organisationen beschlossen. Unter dem neuen Namen Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen (WRK) ist ein Zusammenschluss reformierter, presbyterianischer, kongregationalistischer und unierter Kirchen entstanden, zu dem mehr als 80 Millionen Mitglieder aus über 200 Kirchen weltweit gehören. Auf der vereinigenden Generalversammlung der WRK wurde Jerry Pillay als Präsident gewählt. Peter Bukowski, Moderator des Reformierten Bundes in Deutschland, wurde in das Exekutivkomitee gewählt.

## Kasualien



### Wir freuen uns über die Taufe von:

Lea Geurtz, Hannover.  
Alexander Geurtz, Hannover.  
Sophie Schmelz, Hannover.



### Wir freuen uns über die Trauung von:

Stephan und Sonja Till, geb. Meyer, Hannover.  
Dr. Kai und Carola Böttcher, geb. Heinz, Köln.  
Dimitrij und Stefanie Herhold, geb. Baldauf, Laatzen.  
Christian und Anna Tempstel, geb. Rosier, Hannover.



### Wir betrauern den Tod von:

Alfred Wenzel, Hannover, 83 Jahre.  
Christa Wente, geb. Gräfenkämper, Hannover, 82 Jahre.  
Artur Hufenbach, Garbsen, 83 Jahre.  
Gertruda Schrader, Hannover, 90 Jahre.  
Dr. Jobst Krüger, Hannover, 73 Jahre.

## Kurz notiert

- ◆ Die Pfarrstelle in der reformierten Gemeinde Wolfsburg-Gifhorn-Peine ist ab dem 1. August vakant. Pastor Gerrit Degenhardt wird Militärseelsorger bei der Marine in Plön.
- ◆ René Lammer, Gemeindeglied unserer Gemeinde und zurzeit bei der EKD tätig, wird neuer Pastor der evangelischen Gemeinde in Athen. Seine Frau Christine Hoppe-Lammer ist für kurze Zeit in der Gemeindevertretung gewesen.
- ◆ Die Gesamtsynode hat auf einer Sondertagung am 14. Juni in Emden eine Erklärung „Gemeinsam für eine andere Welt“ beschlossen, die zusammen mit der südafrikanischen Partnerkirche Uniting Reformed Church of Southern Africa (URCSA) erarbeitet worden war. Die weltweite ökologische Zerstörung und die wirtschaftliche Ungleichheit als Folge der Globalisierung wird in der Erklärung kritisiert. Der südafrikanische Friedensnobelpreisträger Desmond Tutu hat das Globalisierungsprojekt der reformierten Kirchen in Deutschland und Südafrika begrüßt.
- ◆ Am Sonnabend, den 28. August, findet in unserer Kirche der Abschlussgottesdienst der Generalversammlung des "Ökumenischen Forums Christlicher Frauen in Europa" statt. Frauen aus etwa 30 Ländern sind zur Generalversammlung in Loccum angereist. Zum Abschlussgottesdienst sind auch Interessierte aus unserer Gemeinde willkommen. Der Gottesdienst beginnt um 15 Uhr.
- ◆ Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) begrüßt ein Urteil des Bundesgerichtshofs vom 25. Juni: Der Abbruch lebenserhaltender Behandlung ist künftig nicht mehr strafbar, wenn ein Patient dies in einer Patientenverfügung festgelegt hat. Das Urteil stärkt das Recht des Patienten auf die Umsetzung seines Willens und führe zu einer größeren Rechtssicherheit für Ärzte, Pflegepersonal und Angehörige.
- ◆ Das ökumenische Projekt „Kirche auf der Bundesgartenschau 2011“ ist nun auch im Internet präsent. Ein Jahr vor Beginn der Bundesgartenschau am 15. April 2011 in Koblenz hat das Projektbüro seine Homepage online gestellt: [www.kirche-buga2011.de](http://www.kirche-buga2011.de).
- ◆ Die Kirchentagspräsidentin und Präses der EKD-Synode Katrin Göring-Eckardt wird Sonderbotschafterin der Frauenfußball-Weltmeisterschaft Ende Juni 2011 für den Spielort Dresden. Der Deutsche Evangelische Kirchentag findet wenige Wochen vorher, vom 1. bis 5. Juni in Dresden statt. Er steht unter dem Motto „... da wird auch dein Herz sein“.

## Auf ein Wort

Ein Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes. Pred. 3,13

Was braucht der Mensch? Das ist sehr unterschiedlich. „Ich kann nicht verstehen, wie Leute ohne Auto und Computer auskommen. Das ist doch kein Leben“, erklärte jüngst ein Mann, der von einer Kirchenzeitung nach seinen Grundbedürfnissen befragt wurde. Eine junge Frau brachte es auf die Formel: „Ich benötige ein Dach über dem Kopf und Geld für die Miete, für Essen und Trinken.“

Essen und Trinken, das braucht jedes Lebewesen. Der Mensch lebt nicht im Paradies. Darum muss er sich abmühen um Essen und Trinken und was er sonst noch braucht. Wenn er bei diesen Mühen auch noch „guten Mut“ behält, dann ist das schon viel, sagt der „Prediger Salomo“. Der Monatsspruch für September steht in einem der rätselhaftesten Bücher des Alten Testaments. Ein König, so die Ausgangslage, blickt zurück auf sein Leben voller Macht, Pracht und Luxus. Und das ist seine Erkenntnis: „Alles ist nichtig und ein Haschen nach Wind.“ Es gibt nichts Besseres „als fröhlich sein und sich gütlich tun in seinem Leben“.

Ein Mensch, der alles hatte, macht sich Gedanken darüber, was er wirklich braucht. Das ist eine höhere Form von Luxus, wenn einer sich solche Überlegungen leisten kann. Wann kommen wir zum Nachdenken über das, was wirklich wichtig ist? Das Leben ist so kompliziert geworden, dass wir über allen unseren Mühen – sie sind ja notwendig – kaum zum „Nach-Denken“ kommen: Was haben wir erreicht? Wann reicht es aus?

Viele Menschen in unserem Land können sich den Luxus solcher Grübeleien kaum leisten, denn für sie reicht das, was sie haben, bei weitem nicht aus, nicht für sie selbst, schon gar nicht für ihre Kinder. Ein älteres, gewiss nicht wohlhabendes Paar brachte seine Grundbedürfnisse bei der Umfrage auf die Formel: Gesundheit, ein Dach über dem Kopf, Essen und Trinken und eine gute Atmosphäre in der Familie. Die beiden haben ziemlich genau beschrieben, was der Mensch wirklich braucht.

Viele, ob arm oder reich, haben sich diese Frage noch nicht gestellt, aber wenn sie sich Zeit nähmen, darüber nachzudenken, kämen die meisten wohl auf ähnliche Ergebnisse. Nur: Wozu soll das gut sein? - Es macht mich zufriedener, wenn ich weiß, dass ich habe, was unbedingt nötig ist. Dann kann der eine oder andere zusätzliche Wunsch notfalls auch noch warten.

- Es öffnet mir die Augen für diejenigen, die nicht haben, was sie unbedingt brauchen. Die ganze Bibel hindurch hören und lesen wir davon, dass jeder „das Leben und volle Genüge“ haben soll (Joh. 10,10 in alter, aber passender Übersetzung).

- Es öffnet mir die Augen für die Monatslösung. Darin heißt es eben nicht: Essen und Trinken sind eine Gabe Gottes, sondern die Gabe Gottes ist der Mensch, der das alles und „guten Mut“ hat. Der kann zur Gabe Gottes für andere werden.

*Burkhard Vietzke*

---

## Gemeindeversammlung

---

Das Presbyterium lädt ein zu einer

**Gemeindeversammlung am Sonntag, den 3. Oktober.**

Als **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Bericht des Presbyteriums
2. Anträge
3. Vortrag und Aussprache
4. Fragebogenauswertung
5. Verschiedenes

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Bis zum 15. September können Anträge aus der Gemeinde beim Presbyterium abgegeben werden, die unter Tagesordnungspunkt 2 verhandelt werden.

Das Presbyterium plant die Gemeindeversammlung als einen Tag mit und in der Gemeinde. Es werden Informationen gegeben, ein Austausch angestrebt und Begegnungen ermöglicht.

Der Tag beginnt mit dem Gottesdienst um 10 Uhr. Ab 11.30 Uhr gibt das Presbyterium einen Rückblick auf die vergangenen Jahre der Gemeindegemeinschaft. Informationen zum Umweltmanagement („Grüner Hahn“) schließen sich an. Vor dem Mittagessen werden auch die Anträge aus der Gemeinde zur Sprache kommen.

Nach dem Mittagessen erwarten wir einen Vortrag zum Thema „Demografische Entwicklung – was bedeutet das für die Kirche? Wie können wir uns darauf einstellen?“

Bei Kaffee, Tee und Kuchen werden am Nachmittag die Ergebnisse der Umfrage vorgestellt. Der gemeinsame Tag geht gegen 16 Uhr zu Ende.

Das Presbyterium freut sich auf Ihr Kommen. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Für das Mittagessen und für das Kuchenbüfett erbitten wir Salat- und Kuchenspenden. Wenn Sie etwas mitbringen können, melden Sie es bitte bei Nicole Windemuth (Tel. 350 59 90) bis zum 27. September an.

*Elisabeth Griemsmann*

---

---

## Rückblicke

---



### **Ausflug Frauen:Begegnungen**

Bei wunderbarem Sommerwetter fand im Juni eine Stadtführung der besonderen Art statt: „Frauen an der Leine“ (Stattreisen). Viele Frauen verbrachten einen sehr informativen und unterhaltsamen Sonntag. Berühmten Frauen, wie *Mary Wigman*, *Caroline Herschel*, *Niki de Saint Phalle* und anderen mehr, spürten wir zusammen mit der Stadtführerin auf unserem Rundgang nach. Mittlerweile gibt es ein Taschenbuch über dieses Thema. Bei einem Mittagessen klang dieser gelungene Tag der „Frauen:Begegnungen“ aus. Schön, dass ihr dabei gewesen seid, liebe Frauen! Wir sehen uns am 2. Donnerstag im Oktober um 19.30 Uhr wieder. *Regina Becker-Wiers*

---

### **Familienfreizeit in Ratzeburg**

Das Maiwochenende vom 28. bis 30. Mai verbrachten rund 30 Gemeindeglieder unter Leitung von Pn. Griemsmann im Ferienparadies „Haus Bäk“ der Ev.-reformierten Kirchengemeinde Hamburg direkt am Domsee. Neben einer anstrengenden Fahrt mit mehreren Draisinen über die Strecke von Ratzeburg nach Schmilau und zurück (insgesamt fast 10 km) wurde gemeinsam gekocht, gegessen, gesungen - kurz: mit allen gemeinsam eine schöne Zeit verbracht. *Andreas Wundram*

---

## Einladungen

---

### Konzert am 15. August

Nach einem tollen Konzert am Anfang des Jahres wird das Ellern-Quartett erneut bei uns in der Kirche ein Konzert geben. Das Kuratorium der Stiftung lädt dazu ein am Sonntag, den 15. August, um 19.30 Uhr. Das junge Streicherquartett setzt sich aus Absolventen der Hochschule für Musik und Theater Hannover zusammen. Alle haben mittlerweile mehrjährige Auftrittserfahrungen.



Mit der Sängerin Johanna Krödel wird das Ensemble zu einem vielseitigen Quintett, das durch Facettenreichtum und lebendigen Ausdruck besticht.

Bei dem Konzert werden unter anderem Werke von Claude Debussy und Ottorino Respighi zu Gehör gebracht. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Stiftung der Gemeinde wird gebeten.

*Reinhard Hänisch*

---

### Lange Nacht der Kirchen

Am Freitag, den 3. September, findet von 18 Uhr an bis Sonnabend, den 4. September, 1 Uhr, wieder eine „Lange Nacht der Kirchen“ statt. Wir beteiligen uns an dem Programm mit einer Afrika-Kirche. Informationen über Afrika, afrikanische Märchen, Trommelkurse für Kinder und Erwachsene und nicht zuletzt selbst zubereitete eritreische Spezialitäten und vieles mehr stehen auf dem Programm. Kommen Sie vorbei und sagen Sie es weiter.

Wenn Sie Zeit und Lust haben, beim Aufbau und/oder Abbau der Stände, beim Einrichten von Beamer und Leinwand, Trommelzelt und den Esstischen zu helfen, dann teilen Sie das doch einfach Gudrun Jürgensmeier-Nagel (Tel. 42 00 05) oder dem Gemeindebüro mit, wann und wo Sie helfen können.

*Andreas Wundram*

---

## Einladungen

---

### Ökumenisches Gemeindefest am 8. August

Am Sonntag, den 8. August, feiern wir das Ökumenische Gemeindefest der Calenberger Neustadt unter dem Motto: „Der Himmel geht über allen auf – Taufe verbindet“. Es beginnt um 14.30 Uhr mit einer Andacht in der Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis. Im Anschluss locken ein leckeres Kuchenbüfett, der Waffelstand unserer Gemeinde, Spiel- und Bastelangebote für Kinder, ein Unterhaltungsprogramm für Erwachsene. Dabei ist Raum für Begegnungen zwischen den Gemeindegliedern von St. Johannis, St. Clemens und unserer Gemeinde. Das Fest endet um 17.30 Uhr. Der Erlös ist für die Ökumenische Essenausgabe bestimmt. Sie sind herzlich eingeladen.

*Elisabeth Griemsmann*

---

### Ulrike Kolb liest aus „Yoram“

Am Sonntag, den 19. September, veranstaltet der Verein "Begegnung - Christen und Juden. Niedersachsen e. V." sein Sommerfest in unserem Gemeindezentrum. Ab 15 Uhr werden Kaffee und Kuchen angeboten. Um 16 Uhr beginnt Ulrike Kolb mit einer Lesung aus ihrem Roman „Yoram“. Es ist der jüngste Roman der Berliner Autorin. Sie erzählt in oft leuchtenden, sinnlich aufgeladenen Erinnerungsszenen mit nur wenigen Vor- und Rückgriffen die Geschichte einer christlich-jüdischen Liebe im Deutschland der siebziger Jahre, die sich immer wieder gegen die Nachwirkungen der Vergangenheit behauptet und am Ende doch an den ganz normalen Konflikten zu zerbrechen droht. Unsere Gemeinde ist herzlich eingeladen.

*Elisabeth Griemsmann*

---

### Freie Plätze bei der Familienfreizeit

Vom Sonnabend, den 9., bis Sonnabend, den 16. Oktober, findet eine Familienfreizeit unserer Gemeinde in Grömitz statt. Einige Plätze sind noch frei. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Elisabeth Griemsmann.

---

### Das Kinderfest am 19. September ...

... steht unter dem Motto: „Eine runde Sache“ und bietet Spiele und Spaß für Kinder und Erwachsene auf dem Gelände des Heideheims (Näheres siehe letzte Seite).

Wir brauchen noch Stoffreste. Bitte bei Elisabeth Griemsmann abgeben.

## Unsere Gottesdienste und Andachten

<b>Sonntag, 1. August</b> 10.00 Uhr Waterloo	☞ Gottesdienst	P. Goebel
<b>Sonntag, 8. August</b> 10.00 Uhr Waterloo	☺ Gottesdienst, Vorstellung des neuen Konfirmandenjahrgangs	Pn. Griemsmann
15.00 Uhr Freistatt	☺ Gottesdienst	P. Goebel
<b>Sonntag, 15. August</b> 10.00 Uhr Waterloo	☺ Gottesdienst	P. Goebel
<b>Sonntag, 22. August</b> 10.00 Uhr Waterloo	☺ Gottesdienst	Pn. Griemsmann
<b>Sonntag, 29. August</b> 10.00 Uhr Waterloo	☺ Gottesdienst	P. Kramer
<b>Sonntag, 5. September</b> 10.00 Uhr Waterloo	☞☺ Gottesdienst Goldene und Diamantene Konfirmation	Pn. Griemsmann
15.00 Uhr Weyhe Leeste	☺ Gottesdienst	P. Goebel
<b>Sonntag, 12. September</b> 10.00 Uhr Waterloo 15.00 Uhr Nienburg 16.00 Uhr Waterloo	☺ Gottesdienst ☺ Gottesdienst ☺ Gottesdienst in Ungarisch	P. Goebel Kirchenpräs. Schmidt P. Csákvári
<b>Sonntag, 19. September</b> 10.00 Uhr Waterloo	☺ Familiengottesdienst	Pn. Griemsmann
<b>Sonntag, 26. September</b> 10.00 Uhr Waterloo 19.00 Uhr Waterloo	☺ Gottesdienst mit Chor Seven up ☺ Gottesdienst für junge Leute	P. Kramer Adelheid Kramer
<b>Sonntag, 3. Oktober</b> 10.00 Uhr Waterloo	☞ <b>Erntedank</b> ☺ Gottesdienst, anschliessend Gemeindeversammlung	P. Goebel

☞ Abendmahl mit Wein    ☞ Abendmahl mit Traubensaft    ☺ Kindergottesdienst ab 3 Jahre

### Weitere Termine im Überblick

Sonntag, 8. August	14.30 Uhr	Ök. Gemeindefest Calenberger Neustadt
Sonntag, 15. August	19.30 Uhr	Konzert Ellern-Quartett
Freitag, 3. September	18.00 Uhr	Lange Nacht der Kirchen
Sonntag, 19. September	11.30 Uhr	Kinderfest im Heideheim
Sonntag, 19. September	16.00 Uhr	Lesung Ulrike Kolb aus „Yoram“
Sonntag, 3. Oktober	11.30 Uhr	Gemeindeversammlung

## Treffpunkt Gemeinde

Die „Herbstzeitlosen“ (P. Goebel, M. Perrey-Paul) Keine Treffen im Aug. und Sept.	Di 07.10. 15.30 Do 05.10. 15.30
Gesprächskreis für Frauen (Susanne Brand)	Mo 30.08. 16.30 Mo 04.10. 16.30
Mütterkreis (Susanne Brand)	Mi 01.09. 19.30 Mi 06.10. 19.30
Gebetstreffen (P. Kramer, Eberhard Achenbach)	Mi 04.08. 18.00 Mi 01.09. 18.00 Mi 06.10. 18.00
Frauenfrühstück (Pn. Griemsmann)	Mi 01.09. 9.30 Mi 06.10. 9.30
„Brot und Steine“ Frühstücksgruppe (Pn. Griemsmann, P. Goebel)	Do 12.08. 9.00 Do 26.08. 9.00 Do 09.09. 9.00 Do 23.09. 9.00
Chor (Felicia Kleber, Clara Petersen)	Mi ab 08.09. 19.45
Gemeindebibelabend (Pn. Griemsmann)	Di 24.08. 19.30 Di 14.09. 19.30 Di 28.09. 19.30
Ungarische Bibelstunden (P. Csákvári)	Do 16.09. 18.00
Ungarischer Jugendkreis (P. Csákvári)	Do fällt aus
Ungarische Schule (P. Csákvári)	So 26.09. 15.00
KiGoDi-Vorbereitung (Pn. Griemsmann)	Do 05.08. 19.00 Do 26.08. 19.00 Do 23.09. 19.00

Konfirmandenunterricht (Pn. Griemsmann)	Fr 13.08. bis So 15.08. Sa 18.09. 10.00
Konfirmandenunterricht (P. Kramer, Adelheid Kramer)	Sa 28.08. 10.00 Sa 25.09. 10.00
Jugendgruppe (ab 14 Jahre) (Adelheid Kramer, P. Kramer)	Fr 27.08. 17.00 Fr 24.09. 17.00
Besuchsdienst (Pn. Griemsmann)	Do 16.09. 15.30
Besuchsdienst (P. Kramer)	Mi 15.09. 17.30
Gesprächsabend Waterloo (Elke de Vries)	Do 30.09. 19.30
Herrenhäuser Abend (P. Goebel)	Mo 23.08. 19.30 Mo 27.09. 19.30
Frauenkreis (Monika Perrey-Paul)	Do 05.08. 15.00 Do 02.09. 15.00 Do 16.09. 15.00 Do 30.09. 15.00
AK Juden und Christen	Do 05.08. 19.30 Do 19.09. 15.00
Quiltgruppe (Gudrun Schneidewind)	Mo 09.08. 15.00 Mo 13.09. 15.00
Frauen:Begegnungen (Gudrun Jürgensmeier-Nagel) Keine Treffen im Aug. und Sept.	Do
Team "Offene Kirche" (P. Kramer) Keine Treffen im Aug. und Sept.	Mi
Seminartag Eystrup Thema: Buddhismus (P. Goebel/Pn. Donker)	Sa 25.09. 11-17
Radtour Nienburg/Verden (Pn. Donker)	Sa. 14.08.

**Informationen** zu den „Treffpunkten“ erfragen Sie bitte im Gemeindebüro:  
Tel. 0511 / 21 555 88-0

Sie benötigen oder bieten eine **Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst?**  
Dann wenden Sie sich bitte an Gudrun Jürgensmeier-Nagel (Tel. 42 00 05)  
oder Elke de Vries (Tel. 363 20 60).